

Ostern kam zu schnell...



Impuls

„Jetzt ist es schon vorüber“, sagte mir ein junger Mann. Das Feeling der aufbrechenden Natur hat sich dieses Jahr erst sehr spät eingestellt. So wie Ostern dieses Jahr sehr früh war, so kommen auch andere Dinge in meinem Leben manchmal zu schnell. Das kann ein Abgabetermin für eine Arbeit sein, das kann aber auch das nächste größere Familienfest sein. Wenn ich das Gefühl habe nicht genügend vorbereitet zu sein, kommen die Dinge zu schnell. Damit die großen christlichen Feste nicht zu schnell kommen, wurde im Kirchenjahr bewusst eine Vorbereitungszeit eingebaut. Vor Weihnachten ist das die Adventszeit und vor Ostern die Passionszeit. Allerdings konnte sich beim ersten Osterfest keiner vorbereiten. Die Auferstehung konnte keiner denken, obwohl Jesus immer wieder davon sprach. Die Auferstehung kam völlig überraschend für die Soldaten, die das Grab bewachten, für die Frauen, die Jesus am Grab die letzte Ehre erweisen wollten und für die Jünger, die beim Abendessen völlig überrascht waren, als Jesus plötzlich in ihre Mitte trat. Ostern fragt nicht, ob ich mich gut vorbereitet habe, sondern wie ich reagiere, wenn mir der auferstandene Jesus begegnet. Auch in mein Leben kann Jesus immer wieder hineintreten. Wie reagiere ich? Plötzlich geht mir im Gottesdienst ein Licht auf, bei einer Trauerfeier werde ich von der Hoffnung der Auferstehung getröstet, die Dunkelheit wird mir genommen. Es ist nicht schlimm, wenn du emotional nicht auf Ostern eingestellt warst. Wichtiger ist, „dass wir uns einfach von ihm hinreißen lassen in das ungeheure Geschehen der Auferstehung“ (Dietrich Bonhoeffer).



Das gute Wort aus der Bibel

Als die Jünger den Herrn sahen, wurden sie froh. (Johannes 20,20)



Der Witz

„Hast du dein Auto zu Ostern geschenkt bekommen?“
„Nein, wieso?“
„Weil die Reifen so eiern!“



Dank an...

Impuls: Martin Siehler; Bildrechte: Romolo Tavani (Adobe Stock)

Das Kleingedruckte

Weitere Informationen zur MännerMail finden Sie unter <http://www.maennermail.de>. Sie wollen die MännerMail empfehlen? Klasse! Interessierte können die Männermail durch Anmeldung über oben genannten Link beziehen. Wenn Sie die MännerMail nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine Nachricht an maennermail@lgv.org - Betreff: Austragung Newsletter. Die Rechte an den geistlichen Impulsen der MännerMail liegen beim Liebenzeller Gemeinschaftsverband. Sie können gerne unter Angabe der Quelle (MännerMail.de) und des Internetlinks (www.maennermail.de) zitiert werden. © MännerMail-Team